

Wettkampftag 2 in der Bogenliga (Regionalliga Süd-West und Landesliga BSV)

Halbzeit in der Bogenliga

Am ersten Wochenende der diesjährigen Bogenliga, dem 04. und 05. November, sind unsere beiden Recurve Teams in den Ligabetrieb eingestiegen. Unsere erste Mannschaft trat in Schiffweiler (Saarland) in der Regionalliga Süd-West an. Nach dem Aufstieg im letzten Jahr ging es erst einmal darum, in der Liga anzukommen.

Der Start war sehr gut und unsere Schützen Cedric Rieger, Susanne Schneberger und Yvonne Wöhr konnten sich mit einem 5:5 Unentschieden gut in Szene setzen. Die nächsten 3 Matches wurden leider verloren, wenn auch zweimal denkbar knapp mit 4:6. Jeweils ein Ring hätte genügt, und zwei weitere Unentschieden hätten erreicht werden können. Das zeigt uns, dass wir in der Klasse mithalten können.

Guten Mutes konnten wir dann das nächste anstehende Duell gewinnen. In den beiden letzten Begegnungen mussten wir unseren Gegnern leider wieder die Punkte abgeben, wenn auch nur knapp. So haben wir den ersten Wettkampftag auf dem 7ten Platz abgeschlossen und eine wichtige Erkenntnis mitgenommen: Mit etwas Glück und gutem Training können wir in der Regionalliga bestehen.

Am zweiten Wettkampftag, dem 02. Dezember sind wir dann in einer leicht geänderten Formation angetreten. Als dritten Schützen, neben Cedric Rieger und Susanne Schneberger, hatten wir Patrick Tschall aufgeboden. Die drei haben dann auch gleich im ersten und dritten Duell ein 5:5 Unentschieden herausschießen können. Im zweiten Match mussten wir uns dem Spitzenreiter SV Litzelstetten mit 2:6 geschlagen geben. Die beiden Sätze 3 und 4 gingen mit jeweils einem Ring verloren, so knapp war dieses Duell. Auch die folgende Begegnung gegen den 1. BSC Karlsruhe verloren wir mit 2:6 ähnlich knapp wie die vorherige Partie. Nach der Pause konnten wir dann das Team vom BS Nürtingen mit 6:4 besiegen. Im 6ten Match gegen die TG Waldsee lagen wir schnell mit 4:0 hinten und konnten mit einer guten Aufholjagt zum 5:3 aufschließen. In der letzten Passe stand es dann aber leider unentschieden... Wieder fehlte uns nur ein Ring und so verloren wir auch diese Begegnung mit 4:6. In unserem letzten Duell des Tages ging es dann gegen die Schützen von Tell Mangelhausen. Hier durfte dann der Ersatzschütze Thomas Schneberger mit seiner Frau Susanne und Cedric Rieger an die Schießlinie. Tell Mangelhausen startete mit sehr starken 57 Ringen, gefolgt von 55 Ringen. Da konnten wir nicht ganz mithalten und lagen schnell mit 4:0 hinten. Dann wendete sich das Blatt und Karlsbad konnte die 3te Passe mit 56 zu 54 gewinnen. Anschließend zeigte unser Gegner Nerven und machte Fehler, die uns zu unserem zweiten Sieg an diesem Tag verhalfen. So konnten wir am zweiten Wettkampftag in Summe 6 Pluspunkte sammeln, doppelt so viele wie am ersten Schießtag. Somit halten wir den Anschluss an das Mittelfeld in der Regionalliga Süd-West und sind guter Dinge, im Neuen Jahr, am dritten Wettkampftag, die Aufholjagt weiter fortzusetzen. Dann ggf. auch wieder mit Janine Rieger, die unsere Mannschaft gut verstärken könnte. Wir werden berichten.



SSV Karlsbad 1: Thomas und Susanne Schneberger, Patrick Tschall, Cedric Rieger (v.l.n.r.)

Auch Halbzeit in der Landesliga des BSV

In der Landesliga ist unsere zweite Mannschaft am Start. Hier sind wir am 05 November in Heidelberg in den Ligabetrieb gestartet. Unsere 2. Mannschaft wurde am ersten Wettkampftag von Thomas Schneberger unterstützt. Gemeinsam mit Patrick Tschall und Doro Gay konnten gleich die ersten drei Begegnungen gewonnen werden. Nach der Pause machte Thomas dann Platz für Annabell Abele, die das Duell gegen Echo Wiesental mitgeschossen hat. Diese wurde leider knapp mit 4:6 verloren. Im letzten Duell musste man dann gegen den bis dahin ungeschlagenen Spitzenreiter KKS Hüffenhardt antreten. Dieses Match wurde leider auch mit 1:7 verloren. Somit schloss unsere 2. Mannschaft den ersten Wettkampftag auf einem guten 2. Platz ab.

Am zweiten Wettkampftag wurde das Team dann von Yvonne Wöhr und Svea Bolz verstärkt. Unsere Mädels, die dritte Schützin war Annabell Abele, starteten dann auch gut in den Wettkampf. Im ersten Duell konnten sie ein 5:5 gegen Heidelberg erkämpfen.

Im zweiten Match musste man sich wieder knapp dem SV Echo Wiesental mit 4:6 geschlagen geben. Im anschließenden Duell gegen den KKS Hüffenhardt kam Doro Gay für Annabell in die Mannschaft. Leider hatten wir auch hier das Nachsehen. In der folgenden Pause konnten wir neue Kraft schöpfen. Im nächsten Duell machte Svea Bolz dann Platz für unseren Routinier Horst Knolle. Leider schaffte es die Mannschaft nicht gegen den TV Forst zu gewinnen und verlor knapp mit 4:6. Das abschließende Match gegen Kirrlach konnte dann mit 6:0 gewonnen werden.

Das war eine gute Leistung und wir hoffen auf mehr, dass der zweite Tabellenplatz noch eingenommen werden kann. In dieser Liga ist aktuell der Tabellenstand sehr ausgeglichen, dass hier noch keine Tendenzen zu sehen sind.

Wir drücken euch die Daumen. Weiter so und alle ins Gold....



SSV Karlsbad 2: Doro Gay, Svea Bolz, Horst Knolle, Yvonne Wöhr, Annabell Abele (v.l.n.r.)